

Kaminöfen APELLA		
Zulassungsgrundlage, bauaufsichtliche Verwendbarkeit		CE-Kennzeichnung gem. DIN EN 13240
Energieeffizienzklasse		A
CO bezogen auf 13% O ₂	[mg/m ³ _N]	≤ 1250
OGC bezogen auf 13% O ₂	[mg/m ³ _N]	≤ 120
NO _x bezogen auf 13% O ₂	[mg/m ³ _N]	≤ 200
Staub-Gehalt bezogen auf 13% O ₂	[mg/m ³ _N]	≤ 40
Wirkungsgrad ²⁾	[%]	≥ 78
Abgastemperatur	[°C]	191
mögliche Bauarten der Verbrennungsluftversorgung (im Sinne d. TROL)		
Versorgung aus dem Raum möglich (VL _{Raum})		ja
Versorgung über Leitung möglich (VL _{extern})		ja
I. Betrieb bei Nennwärmeleistung		
Leistungsdaten		
Nennwärmeleistung, Q _N	[kW]	7,0
Daten für die Schornsteinbemessung nach DIN EN 13384 Teil 1 und Teil 2 ¹⁾		
Abgasstutzentemperatur	[°C]	230
Abgasmassenstrom	[g/s]	6,3
Mindestförderdruck ¹⁾	[Pa]	12
Verbrennungsluftbedarf	[m ³ /h]	17,8
Brennstoffe		
verwendbare Brennstoffe		Scheitholz (bevorzugt) und Holzbriketts
Brennstoff-Füllmenge bei Scheitholz	[kg]	1,7
Brennstoffdurchsatz bei Scheitholz	[kg/h]	1,9
Brennstoff-Füllmenge bei Holzbriketts	[kg]	1,6
Brennstoffdurchsatz bei Holzbriketts	[kg/h]	1,8
II. Angaben zum Brand- und Wärmeschutz		
Mindestabstand zum Boden aus brennbaren Materialien	[cm]	0
Mindestabstand zur Seite zwischen Kaminöfen und brennbarer Wand	[cm]	60
Mindestabstand nach hinten zwischen Kaminöfen und brennbarer Wand	[cm]	40
Abstand im Strahlungsbereich der Sichtfenstertür zu brennbaren Bauteilen	[cm]	100
III. Abmessungen, Massen und sonstiges		
Anschlussstutzen Verbindungsstück	Ø [mm]	130
Verbrennungsluftstutzen	Ø [mm]	80
Holz Scheitlänge (optimal /maximal)	[cm]	25 / 33
Masse Kaminöfen mit Ausmauerung	ca.[kg]	212

1) Für einen optimalen Wirkungsgrad sollte dieser Wert im Mittel nicht deutlich überschritten werden. Der optimale Betrieb der Feuerstätte ist ausschließlich in einem Druckbereich zwischen Mindestförderdruck und ca. 10 Pa darüber gegeben, bei entsprechender Einstellung des Volumenstromreglers (VSR) ist ein gewünschter Betrieb auch noch bei höheren Förderdrücken bei Naturzug-Schornsteinen möglich (siehe Abschnitt „3.7 Einstellen auf die Schornsteinverhältnisse“ ab Seite 14). Ein Betrieb der Feuerstätte bei Förderdrücken von im Mittel oberhalb des vorgesehenen Betriebs sind neben einem niedrigen Wirkungsgrad und hohen Schadstoffemissionen auch weitere Nachteile wie z.B. höherer Verschleiß von Bauteilen, Defekte, Gerüche, schnell und stark verunreinigte Sichtscheiben zu erwarten.

2) Der APELLA wurde mit einer Abgasrohrverbindung mit einer gestreckten Länge von 80 cm geprüft.

APELLA

